Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Dierkow-Ost, Dierkow-West

Sitzungstermin: Dienstag, 05.04.2016

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr Sitzungsende: 20:00 Uhr

Raum, Ort: Galerie Musikgymnasium-Käthe-Kollwitz, Heinrich-Tessenow-Straße 47,

18146 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Oitzungsteilneriner.		
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Uwe Friesecke	CDU	
reguläre Mitglieder		
Peter Sass	SPD	
Hans Bolzmann	SPD	
Gerdt Puchta	DIE LINKE.	
Dr.,Günter Hartwig	CDU	
Torsten Haase	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Karsten Meyer	UFR/ FDP	
Verwaltung		
Wolfgang Westphal	Ortsamt Ost	
Margit Habermann	Ortsamt Ost	
Gäste		
Christian Hanke	Quartiermanager Dierkow Neu	
Presse	Ostseezeitung	
Sachkundige Einwohner		
Heinz Innerasky	Bauausschuss	
Hans-Christian Schütt	Bauausschuss	
Entschuldigte Mitglieder		
reguläre Mitglieder		
Willi Harnack	DIE LINKE.	entschuldigt
Uwe Flachsmeyer	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.03.2016
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Aktuelles
- 5.1 Auswertung Osterfeuer
- 6 Beschlussvorlagen
- 6.1 1. Aktualisierung der 4. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der beruflichen Schulen der Hansestadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2015/16 bis 2017/18 und für den Prognosezeitraum 2018/19 bis 2022/23 Vorlage: 2016/BV/1478
- 7 Berichte der Ausschüsse
- 7.1 Bauausschuss
- 7.2 Kultusausschuss
- 7.3 Bericht des Quartiermanagers
- 7.4 Berichte der Vereine
- 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- 9 Verschiedenes
- 10 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Friesecke eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, sachkundigen Einwohner und Gäste.

Die Einladung erfolgte fristgemäß. Die Sitzung wurde am 22.03.2016 per Aushang im Ortsamtes Ost und am 23.03.2016 im Städtischen Anzeiger bekannt gegeben.

Der Ortsbeirat Dierkow-Ost; Dierkow-West ist mit 7 von 9 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Herr Friesecke: Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit ist diese genehmigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.03.2016

Herr Friesecke: Es gibt keine Einwände zur Niederschrift vom 01.03.2016, somit ist diese genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Puchta informiert, dass er die Niederschrift der Sitzung vom 01.03.2016 nicht bekommen hat.

Anmerkung der Protokollantin:

Am 07.04.2016 informierte mich Herr Puchta, dass er die Niederschrift der März - Sitzung doch bekommen hat

Herr Westphal: Wenn so etwas passiert, sollte man sich umgehend im Ortsamt melden. Das Ortsamt sendet dann die Niederschrift per Mail oder schriftlich noch einmal zu.

Herr Hanke informiert über eine schriftliche Information einer Anwohnerin aus dem Rodompweg:

- Verkehrssituation Dierkow-Ost Karnickelweg
 - seit 2 Jahren Ärgernis über zugeparkten Karnickelweg, der beidseitig mit Autos zugestellt wird (Situation für Feuerwehr und Krankenwagen?)
 - schwierige Situation für entgegen kommende Fahrzeuge; die rückwärts fahren müssen, da zwei Fahrzeuge nicht aneinander vorbei kommen.

TOP 5 Aktuelles

TOP 5.1 Auswertung Osterfeuer

Herr Friesecke:

- Veranstalter waren enttäuscht, dass vom Holzhaufen jede Menge Holz gestohlen wurde. Das Feuer hat dem entsprechend auch nur bis 20:00 Uhr gebrannt.
- ca. 600 Besucher waren anwesend
- 50,00 € wurden für Wertmarken investiert, um die Feuerwehr und freiwilligen Helfer zu bewirten.
- Mit Herrn Fust vom Landhaus Dierkow wird auch ein Gespräch geführt, um sich für die gastronomische Unterstützung zu bedanken.
- Spricht allen an der Organisation und Durchführung des Osterfeuers Beteiligten seinen Dank aus

Herr Westphal:

- War trotzdem wieder eine gelungene Veranstaltung
- das Miteinander und die Atmosphäre waren wieder toll

TOP 6 Beschlussvorlagen

TOP 6.1 1. Aktualisierung der 4. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der beruflichen Schulen der Hansestadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2015/16 bis 2017/18 und für den Prognosezeitraum 2018/19 bis 2022/23

Vorlage: 2016/BV/1478

Herr Westphal erläutert die 1. Aktualisierung der 4. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der beruflichen Schulen der Hansestadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2015/16 bis 2017/18 und für den Prognosezeitraum 2018/19 bis 2022/23.

- Berufliche Schule Wirtschaft hat sich in das gesamtstädtische Schulnetz der kommunal getragenen Beruflichen Schulen fest etabliert und weiter entwickelt.
- Berufliche Schule Dienstleistung und Gewerbe in der Hinrichsdorfer Str. bleibt erhalten.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die 1. Aktualisierung der 4. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der beruflichen Schulen der Hansestadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2015/16 bis 2017/18 und für den Prognosezeitraum 2018/19 bis 2022/23 (Anlage).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 7 Berichte der Ausschüsse

TOP 7.1 Bauausschuss

Herr Bolzmann:

- Bauausschuss hat nicht getagt
- Das Gespräch mit Herrn Gülzow (Verpächter der Bäckerei Nowak) am 05.04.2016 war sehr konstruktiv. Es wurde der Vorschlag unterbreitet, dass rechte Hand von der Bäckerei der Plattenweg entfernt werden sollte und als Grünfläche angelegt werden soll. Der alte Fahrradständer durch einen neuen ersetzt werden sollte. Verbesserung der Parksituation könnte schwierig werden. Das Zurücksetzen der Hecke, rechte Hand vom Mörikeweg ist nicht möglich, da diese Bestandschutz hat. Eine Möglichkeit wäre mit Frau Nowak ein Gespräch zu führen, ob man in der Bäckerei einen Aushang machen könnte, mit dem Hinweis zur Parksituation.

Herr Westphal:

- Vorschlag zur Gestaltung an die Fachämter weiter geben
- Verbesserung der Parksituation ist schwierig. Das Zurücksetzen der Hecke, rechte Hand vom Mörikeweg ist nicht möglich, da diese Bestandschutz laut B-Plan hat. Eine Möglichkeit wäre mit Frau Nowak ein Kontakt aufzunehmen, ob man in der Bäckerei einen Aushang machen könnte, mit dem Hinweis zur Parksituation.

Herr Friesecke:

die Kunden zur Vernunft aufrufen. In diesem Bereich sind auch schon Unfälle passiert.
 Selbst Herr Bolzmann wurde dort umgefahren.

Herr Saß:

 Fragt an, wie der derzeitige der Stand zum Baubeginn des Geh- und Radweges in der Hinrichsdorfer Str. ist?

Herr Westphal:

Ortsamt hält Nachfrage beim Tief- und Hafenbauamt

Herr Friesecke:

 Ursprünglich war die Teilnahme von Herrn Hildebrandt an dieser Sitzung fest eingeplant. Leider hat sich zwischenzeitlich herausgestellt, dass für das Vorhaben im Heinrich-Heine-Platz 10 ein Bauantragsverfahren notwendig ist, welches durch die Genossenschaft derzeit vorbereitet wird.
 Die WG Warnow möchte daher um eine Verschiebung des Tagesordnungspunktes

Die WG Warnow möchte daher um eine Verschiebung des Tagesordnungspunktes bitten. Sobald das Bauantragsverfahren abgeschlossen ist, wird Herr Hildebrandt das Bauvorhaben der WG WARNOW auf dem ehemaligen Polizeigrundstück vorstellen.

Herr Westphal informiert über Einbeziehung des Ortsbeirates zum Grundstücksverlauf Heinrich-Heine-Platz 10 (Zuarbeit von Herrn Flachsmeyer).

• in der Sitzung des OBR im Februar hatten wir kurz über die fehlende Einbindung des OBR beim Verkauf des Grundstückes am Heinrich-Heine-Platz 10 in Dierkow-West (ehemaliges Polizeirevier Dierkow) gesprochen.

Das Grundstück war und ist nicht im Besitz der Hansestadt.

Es gab laut Mail von Herrn Flachsmeyer kein Vorkaufsrecht der Hansestadt, daher konnte die Hansestadt den OBR auch nicht einbinden.

Herr Westphal:

• erklärt den B-Plan im Bereich des Heinrich-Heine-Platzes

Einwohnerinnen und Einwohner:

 haben Bedenken, dass während der Bauphase die Straßen und Wege durch die Baufahrzeuge beschädigt werden und das man bei Reparaturen zur Kasse gebeten wird, obwohl man nicht der Verursacher ist

Herr Friesecke:

- Bauherren haben die Rahmbedingungen einzuhalten
- Empfiehlt, während der Bauphase die entstandenen Schäden zu dokumentieren

Herr Bolzmann:

 Der Bauausschuss kann doch mit Baubeginn Begehungen in diesem Bereich durchführen und gleichzeitig dokumentieren.

Festlegung:

Der Bauausschuss des Ortsbeirates Dierkow-Ost; Dierkow-West begleitet und dokumentiert im Bereich des Heinrich-Heine-Platzes die Bauarbeiten.

TOP 7.2 Kultusausschuss

Herr Haase:

Kultusausschuss hat nicht getagt

TOP 7.3 Bericht des Quartiermanagers

Bericht des Quartiermanagers Herr Hanke:

Bauliche Maßnahmen/Stadtteilentwicklung

Sanierung Grundschule "Ostseekinder" – 2. BA durchgeführt, Restarbeiten Außenbereich mit Frühjahrsbeginn

Neubau SBZ Dierkow – Umzug ist erfolgt;

Sanierung Bruno-Taut-Straße 5–16 Planung ist abgeschlossen

Wohnumfeld Gutenbergstraße – Immobilienausschreibung der Hansestadt Rostock Gutenbergstraße-Berringerstraße siehe Internetseite HRO

• Partizipative - Kunst am Bau - in Dierkow

Kunstwettbewerb der Hansestadt Rostock

Gewinner Künstlergruppe "Parallele Welten"

Durchführung von Workshops und Stadtrundgängen "Dierkow entdecken" im Herbst 2015

Verwirklichung letzter Projektziele

Einweihung des Automaten am 20. Mai am Stadtteil- und Begegnungszentrum Dierkow im Kurt-Schumacher-Ring 160

 Umgestaltung Skaterpark Hinrichsdorfer Straße – unter Beteiligung Jugendlicher (Nutzer), Stadtverwaltung, Landschaftsarchitekturbüro und Sachverständigen 2015/2016 wurde und wird für Entwicklung und Abstimmung mit breiter Beteiligung genutzt;

Umsetzung ist in 2017 vorgesehen

• Bürgerprojekte Dierkow Neu (50.000 Euro)

2014 Bürgerprojekt Flutlichtanlage Sportplatz Grundschule "Ostseekinder" – Projekt wurde im November 2015 umgesetzt und wird durch Sportvereine genutzt
2015 Bürgerprojekt Radweg Dierkower Allee – Umsetzung erfolgt derzeit
2016 Ämterrunde und Vorbereitung Bürgerforum im in den nächsten Monaten

Verfügungsfonds Dierkow (20.000 Euro)

Instrument für soziokulturelle Entwicklung des Stadtbereichs Dierkow Neu und Bürgerbeteiligung

Stadtteilbüro Dierkow steht beratend für Projektideen zur Verfügung Kleinstprojekte bis 200,00 Euro können jederzeit gestellt werden

"BIWAQ – Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier"

Projekt der Hansestadt Rostock

Teilprojekt: Stärkung der lokalen Ökonomie

Unternehmerverband Rostock-Mittleres Mecklenburg e.V.

Ansprechpartner: Herr Köhnsen,

Tel.: 0381 24 258 14 : mobil: 0163 634 636 2

E-Mail: koehnsen@rostock.uv-mv.de

"Familiencoach Rostock"-Standort Dierkow, Laufzeit bis 1.3.2016 - 28.02.2018
 Projekt finanziert durch Landesministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales M-V (Richtlinie zur Förderung von Integrationsprojekten und von Familiencoach) und EU (Europäischer Sozialfonds)

Träger AFW in Zusammenarbeit mit Job-Center und Land M/V Projekte, die im Rahmen der sozialraumorientierten Herangehensweise (Angeboten) Eingliederung und Wiedereingliederung von Menschen mit SGB II Bezug langzeitarbeitslosen Alleinerziehenden, Erwerbsfähigen in Bedarfsgemeinschaften Ziel: Wiedereinstieg Arbeitsmarkt, aktuelle Tätigkeiten stärken und erweitern hin zu voller Teilhabe am Arbeitsmarkt

Standort Dierkow 1.3.2016 – 28.2.2018

Kontakte: 877 61 393 / 394

12. Mühlenfest 9.9.-11.9.2016

Thema: "Kunterbunt – macht den Nordosten rund"
Die Vorbereitungsgruppe freut sich über jede Unterstützung aus dem Ortsbeirat!

- www.dierkow.net entstehende Stadtteilseite mit Präsenz des Ortsbeirates
- Internetpräsenz auf facebook, Stadtteilgeschehen, öffentliche Seite, initiiert durch Vorsitzenden OBR Dierkow Neu www.facebook.com/Dierkow

• Termine:

4.4. - 9.4. 2016 "Dierkow räumt auf" 20.4.2016 19:00 Uhr "KuK im Ortsamt"

20.5.2016 Eröffnung Stadtteil- und Begegnungszentrum Dierkow im K.-Schumacher-Ring 160 mit Bürgerfest am Nachmittag

21.5.2016 Tag der Städtebauförderung geführte Fahrradtour durch die Fördergebiete – Anmeldung im Stadtteilbüro Dierkow

22.5.2016 Sportfest der Wohnungswirtschaft

TOP 7.4 Berichte der Vereine

Kein Bericht

TOP 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

Herr Friesecke informiert:

- über den Stand des geplanten Erweiterungsausbaus der Fachklinik für Forensische Psychiatrie und das es keine besonderen Vorkommnisse gab.
- Stadtteilzeitung "Der Dierkower" erscheint nach wie vor vierteljährlich.

Herr Westphal informiert:

 über das Antwortschreiben bezüglich der Beschwerden wegen nächtlichen Anlieferungsverkehr des Lidl-Marktes in der Hinrichsdorfer Str. 13 b.
 Die geltende Baugenehmigung enthält die Auflage Nr. 26, dass der Anlieferungsverkehr bzw. Ver- und Entsorgungsverkehr bzgl. dieses Marktes in der Zeit von 22:00 - 06:00 Uhr unzulässig ist. Gemäß § 84 LBauO M-V ist der Verstoß gegen diese Auflage ordnungswidrig.

Dem Betreiber wurde das Vorliegen von Beschwerden und die Rechtslage schriftlich

mitgeteilt und Gelegenheit gegeben, den Sachverhalt zu prüfen, ggf. Maßnahmen zu ergreifen und das Amt für Umweltschutz bis zum 25.03.2016 hierüber zu informieren. Das Baugenehmigungsverfahren zum Lidl-Markt wird immissionsschutzrechtlich begleitet. Dazu wurde ein Schallgutachten vorgelegt, nach dem immissionsschutzrechtliche Auflagen erforderlich sind, u. a., dass der Ver- und Entsorgungsverkehr voraussichtlich auf die Zeit von 06:00 - 22:00 Uhr zu beschränken ist

Die Verlegung der geplanten Anlieferungszone kann immissionsschutzrechtlich nicht begründet bzw. durchgesetzt werden, weil die für den Schutzanspruch der Anwohner maßgeblichen Immissionsrichtwerte durch Einschränkung der Anlieferungszeiten eingehalten werden.

- über den Investitionsstauabbau, dass die Position bezüglich der Gewässerunterhaltung und – Aufsicht aus dem Investitionsplan zum Haushalt nicht dem OT Dierkow-West zugeteilt ist, sondern dem OT Brinckmannsdorf (Zingelgraben und Zulauf).
- Über die Baumpflanzungen im Ortsamtsbereich Ost. Im Mörikeweg werden neun bereits gefällte und drei abgestorbene Bäume auf der Ostseite durch 12 Mehlbeerbäume ersetzt.
- Über die weiteren Baumpflegearbeiten in der Gutenbergstr. Haben wir noch keine Information bekommen.

Anmerkung der Protokollantin:

Antwortschreiben vom 07.04.2016; zur Pflege war die Gutenbergstraße in 3
Teilabschnitte unterteilt. Einer davon wurde durch Kollegen des Amtes für Stadtgrün im
vergangenen Jahr abgearbeitet. Ein zweiter Abschnitt ist bereits beauftragt und wird in
diesem Frühjahr erledigt und ein dritter Abschnitt wird neu ausgeschrieben und
demnach im Sommer dieses Jahres erledigt.

Herr Westphal informiert weiter:

- Über die Komplexsanierung der Spielanlage Mörikeweg. In der Woche ab dem18.04.2016 wird die Firma Grünanlagen-Bau-GmbH Nord mit den Arbeiten beginnen.
- Über die Sondernutzungserlaubnis; Betreiben eines Eisverkaufswagens in den Stadtteilgebieten Evershagen, Lütten Klein, Lichtenhagen, Schmarl, Groß Klein, Toitenwinkel und Dierkow in der Zeit vom 01.04.2016 bis 30.09.2016.
 Eine weitere Sondernutzungserlaubnis für Freisitze für eine Außenversorgung in der Hinrichsdorfer Str. (Bäckerei Nowak) vom 01.04.2016 bis 31.10.2016.
- Über den Antrag auf Sondernutzung des DRK Kreisverbandes Rostock e.V. "Kein kalter Kaffee – Helfen ist immer aktuell" am 09.05.2016 von 09:00 Uhr – 10:00 Uhr am Dierkower Kreuz.
- Über eine Einladung zum Richtfest für ein neues Gebäude im Mörikeweg 44c. Es soll Heimstatt für 6 Menschen im Ambulant betreuten Wohnen der Lebenshilfe e.V. werden. Herr Puchta und Frau Habermann nehmen diesen Termin wahr
- Über Verkehrsbeschränkung in Dierkow-West (Claudiusweg/ Mörikeweg/ Ludwig-Feuerbachweg) Durchführung von Suchschachtungen.

TOP 9 Verschiedenes

Herr Puchta schlägt vor, dass sich die Ortsbeiräte Dierkow - Ost/West und Dierkow – Neu zusammensetzen sollten, um Ideen für das nächste Zukunftsforum auszuarbeiten. Weiterhin wäre eine Besichtigung des neuen SBZ – Dierkow interessant.

Einwohnerinnen und Einwohner informieren, dass es durch die Bauarbeiten bei der Petribrücke sehr gefährlich für Radfahrer und anderen Passanten ist.

TOP 10	Schließen der Sitzung	
Herr Fries	secke: Es ist jetzt 20:00 Uhr, hiermit ist die Sitzung geschlosse	en.
		Margit Habermann